



Zulassungsvoraussetzungen

- Mindestalter 21 Jahre
- durchschnittliche gesundheitliche und körperliche Verfassung
- Bereitschaft zur Selbstreflexion
- Erfahrung in der Arbeit mit Gruppen (pädagogische Vorerfahrung oder Ausbildung)

Termine und zeitlicher Umfang

Die Seminarzeiten der Ausbildung umfassen 207 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten. Hinzu kommen ein erlebnispädagogisches Praktikum mit mindestens 20 Stunden Zeitumfang, das eigenständige Projekt mit variabler Zeitdauer, das jede*r Teilnehmer*in konzipiert, durchführt und dokumentiert, sowie die Projektpräsentation mit Abschlusskolloquium. Die beiden Basismodule I+II umfassen vier Seminartage und beginnen jeweils donnerstags um 16:00 Uhr. Das Basismodul III sowie die Themenmodule (Ausnahme „Ausbildung zum/r Hochseilgartentrainer*in“ und „Ausbildung zum/r Zirkustrainer*in“) umfassen drei Seminartage und beginnen jeweils freitags um 10:00 Uhr. Modulende ist immer sonntags um 16:00 Uhr. Ausgangsort für alle Module ist das Haus Volkersberg. Sollte sich dies für ein Modul ändern, werden die Teilnehmer*innen rechtzeitig darüber informiert.

Der Fachtag „Erlebnispädagogik in der Praxis“ findet jährlich zweimal statt; einmal im Frühjahr und einmal im Herbst – jeweils an einem Samstag ab 9:00 Uhr. Hier werden die Projektpräsentation und das Abschlusskolloquium mit anschließender Übergabe des qualifizierten Zertifikats durchgeführt. Der Fachtag endet mit der Zertifikatsübergabe um ca. 18 Uhr. Unabhängig vom qualifizierten Abschlusszertifikat für die gesamte Bildungsmaßnahme erhalten die Teilnehmer*innen für jedes Modul eine Teilnahmebescheinigung.

Infobrief

Die Teilnehmer*innen der Ausbildung erhalten etwa zwei Wochen vor einem Themenmodul per E-Mail einen Infobrief zur Vorbereitung. Die Teilnehmer*innen werden gebeten, regelmäßig ihre E-Mail-Eingangs- und Spamordner zu überprüfen.

Auswahl der Themenmodule

Für die Themenmodule ist eine gesonderte Anmeldung spätestens zum Ende des zweiten Basismoduls erforderlich. Die Auswahlentscheidung wird bei Bedarf durch die Lehrtrainer*innen während des zweiten Basismoduls begleitet. Die Anmeldung erfolgt vor Ort.

Erlebnispädagogisches Praktikum

Bis spätestens zur Anmeldung des Praxisprojekts ist dem CEP Volkersberg ein schriftlicher Nachweis über ein erlebnispädagogisches Praktikum zu erbringen. Das Praktikum darf auch vor Aufnahme der Ausbildung durchgeführt werden/worden sein.

Das erlebnispädagogische Praktikum kann sowohl am Volkersberg als auch bei anderen erlebnispädagogischen Anbietern absolviert werden. Das abzuleistende Praktikum hat einen Umfang von mindestens 20 Stunden. Bestandteil davon muss ein Anteil von mindestens 75 % praktischer erlebnispädagogischer Arbeit mit einer Gruppe sein.

Das Praktikum muss von einem/einer ausgebildeten Erlebnispädagog*in (oder vergleichbare Qualifikation) begleitet werden. Das Centrum für Erlebnispädagogik Volkersberg behält sich vor, ein Praktikum nicht anzuerkennen.

Der Nachweis erfolgt schriftlich mit dem Formular „CEP_Praktikumsnachweis“. Es kann auf der Webseite unter „Allgemeine Informationen -> Für Teilnehmer*innen“ heruntergeladen werden. Es ist vollständig ausgefüllt sowie unterschrieben einzureichen.

Kosten

Die gesamten Seminargebühren der Ausbildung betragen € 2430,00 zzgl. Unterbringung und Verpflegung sowie zzgl. Abschlusskolloquium.

Die Seminargebühren belaufen sich pro viertägigem Basismodul auf € 390,00 und beim dreitägigen Basismodul sowie den Themenmodulen auf € 330,00. Ausnahmen bilden die beiden achttägigen Themenmodule „Ausbildung zum/zur Hochseilgartentrainer*in“ (hier belaufen sich die Kosten inkl. Zertifizierung zum/r Ropes-Course-Trainer*in auf € 720,00) und „Ausbildung zum/zur Zirkustrainer*in“ (hier belaufen sich die Kosten auf 700,00 €). Die Kosten für das Abschlusskolloquium betragen pro Person € 100,00 (hierin sind bereits die Verpflegungskosten enthalten).

In den Seminargebühren enthalten sind jeweils die Referent*innen, umfassende Lehrgangsunterlagen und Materialkosten.

Die Seminarhauskosten für Unterbringung und Verpflegung betragen pro Modul € 100,00 (bei der Ausbildung zum/zur Hochseilgartentrainer*in bzw. Zirkustrainer*in € 230,00). Die Unterbringung erfolgt in der Regel in Zweibettzimmern. Auf Wunsch und bei entsprechender Verfügbarkeit ist eine Unterbringung im Einzelzimmer möglich. Der Einzelzimmer-Zuschlag beträgt € 5,00 pro Nacht.

Rechnungsstellung

Die Kosten für das Seminar sowie für die Unterkunft und Verpflegung werden pro Modul extra in Rechnung gestellt und werden direkt nach den jeweiligen Modulen zur Zahlung fällig.

Zahlungsmodalitäten

Sollte Ihr Arbeitgeber die Kosten übernehmen, geben Sie bitte dessen Daten im Fragebogen zur Ausbildungsvereinbarung an. Ihr Arbeitgeber erhält dann automatisch von uns eine Rechnung, die überwiesen werden muss.

Privat getragene Kostenanteile ziehen wir direkt nach Rechnungsstellung vom angegebenen Konto per SEPA-Lastschriftmandat ein. Die Mandatsreferenz und der Termin werden separat mitgeteilt. Sollte das Konto nicht in ausreichender Höhe gedeckt sein, stellen wir die uns entstehenden Kosten in Höhe von € 25,00 in Rechnung.

Seminarabsage/Stornierung der gesamten Ausbildung oder einzelner Module

Bei Rücktritt von Teilnehmerseite vor Beginn der Ausbildung (Rücktritt von der gesamten Ausbildung):

- berechnen wir bis drei Monate vor Ausbildungsbeginn eine Gebühr von € 30.-.
- ab zwei Monate vor Ausbildungsbeginn werden 50% der Seminarkosten der Basismodule sowie 10% der Übernachtungskosten für die Basismodule fällig.
- ab einem Monat bis 9 Tage vor Ausbildungsbeginn werden 100% der Seminarkosten der Basismodule sowie 50% der Übernachtungskosten für die Basismodule fällig.
- ab 8 Tage vor Ausbildungsbeginn werden 100% der Seminarkosten der Basismodule sowie 100% der Übernachtungskosten für die Basismodule fällig.
- Bei Rücktritt nach Basismodul I werden 100% der Seminarkosten für sämtliche Basis- und Themenmodule sowie 10% der Übernachtungskosten für die Basismodule II+III fällig. (Ab 7 Tage vor dem ersten Tag des Basismoduls II werden 100% der Verpflegungs- und Übernachtungskosten für das Basismodul II fällig.)

Sollten nach Ablauf der maximalen Ausbildungsdauer von 3 Jahren noch nicht alle erforderlichen Basis- und Themenmodule besucht worden sein, so werden für die noch nicht besuchten Basis- und Themenmodule 100 % der Seminargebühren berechnet.

Bei Rücktritt von einem konkreten Themenmodul berechnen wir folgende Stornierungskosten:

- bis 1 Monat vor Modulbeginn: € 30.- Verwaltungsgebühr.
- 1 Monat bis 9 Tage vor Modulbeginn: 30% der Seminargebühr und 50% der Übernachtungskosten
- ab 8 Tage vor Modulbeginn: 50 % der Seminargebühr und 50 % der Kosten für Übernachtung und Verpflegung

Sollte ein Modul ausfallen, werden die Teilnehmer*innen rechtzeitig vorher telefonisch oder per E-Mail informiert. Weitergehende Ansprüche an das Centrum für Erlebnispädagogik bestehen nicht.

Haftung

Bei Unfällen und Sachbeschädigungen wird im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen gehaftet. Bei Diebstahl oder Verlust von mitgebrachten Gegenständen ist jegliche Haftung unsererseits ausgeschlossen.

Persönliche Daten

Ihre persönlichen Daten werden bei uns vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Mit Ihrer Anmeldung zur Ausbildung erklären Sie sich mit der Weitergabe Ihres Namens, Ihrer E-Mail-Adresse, Ihrer Postanschrift und Ihrer Telefonnummer an andere Ausbildungsteilnehmer zur Bildung von Fahrgemeinschaften einverstanden.

Mit der Onlineanmeldung bzw. der Ausbildungsvereinbarung sowie den Fragebögen zur Ausbildung wird abgefragt, ob wir während der Ausbildung Fotos / kleine Videoaufnahmen von Ihnen machen dürfen. Hiermit wird vereinbart, dass ohne zeitliche Beschränkung sämtliche Rechte für die Nutzung und Veröffentlichung der während der Ausbildung entstandenen Video- / Fotoaufnahmen auf die Jugendbildungsstätte Volkersberg, KdÖR Diözese Würzburg / kirchliche Jugendarbeit im Bistum Würzburg (kja) vergütungsfrei übertragen werden. Die Jugendbildungsstätte Volkersberg / die kirchliche Jugendarbeit im Bistum Würzburg - oder von diesen beauftragten Dritte - dürfen die Videoaufnahmen / Fotos ohne jede zeitliche, örtliche oder inhaltliche Einschränkung in unveränderter Form ungeachtet der Übertragungs-, Träger- und Speichertechniken (insbesondere elektronische Bildverarbeitung) analog und digital publizistisch zur Illustration und zur Öffentlichkeitsarbeit verwenden. Bei einer Veröffentlichung im Internet kann das Material weltweit abgerufen und gespeichert werden. Die Aufnahmen können zum Teil auch über Suchmaschinen aufgefunden werden. Im Internet veröffentlichte Daten können nur schwer wieder entfernt werden. Die gefilmte / fotografierte Person überträgt der Jugendbildungsstätte Volkersberg / kirchlichen Jugendarbeit im Bistum Würzburg alle Nutzungsrechte einschließlich Nachdruck und Weitergabe an dem Bild- / Videomaterial ohne zeitliche Beschränkung. Die Namensnennung der fotografierten / gefilmten Person steht im Ermessen der Jugendbildungsstätte Volkersberg / der kirchlichen Jugendarbeit im Bistum Würzburg.

Die Aufnahmen werden über einen passwortgeschützten Downloadbereich des externen Anbieters H&M Software allen Teilnehmer*innen des jeweiligen Ausbildungsmoduls als Dokumentation/Fotoprotokoll online zur Verfügung gestellt. Die Einwilligung ist jederzeit widerruflich. Der Widerruf kann an info@volkersberg.de bzw. postalisch an Jugendbildungsstätte Volkersberg, Volkersberg 1, 97769 Bad Brückenau gerichtet werden. Bei Druckwerken ist die Einwilligung nicht mehr widerruflich, wenn der Druckauftrag erteilt ist. Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt. Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Mit der Onlineanmeldung wird abgefragt, ob wir Ihnen Informationen der Jugendbildungsstätte und des Lernwerks Volkersberg (insbesondere Programmzeitschrift BergWerk) kostenfrei per Post und E-Mail zuschicken dürfen.

Sie können jederzeit per E-Mail (cep@volkersberg.de) oder postalisch (Centrum für Erlebnispädagogik, Volkersberg 1, 97769 Bad Brückenau) einem oder mehreren dieser Punkte widersprechen.

Hinweise zum Datenschutz gemäß §15 KDG: Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die Jugendbildungsstätte Volkersberg. Ihre angegebenen Daten werden auf der Rechtsgrundlage des § 6 Abs. 1 lit. b KDG verarbeitet und aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeitet. Sie können Ihre Einwilligung in die Verarbeitung dieser Daten jederzeit widerrufen. Bitte werden Sie sich hierfür an die Jugendbildungsstätte Volkersberg. Die weiteren personenbezogenen Daten werden nach Beendigung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht. Nach den gesetzlichen Vorschriften haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (§ 17 KDG) und in bestimmten Fällen das Recht auf Berichtigung (§ 18 KDG) oder Löschung (§ 19 KDG) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDG) sowie auf Widerspruch (§ 23 KDG). Sie haben zudem das Recht auf Beschwerde beim Diözesandatenschutzbeauftragten Jupp Joachimski, Rochusstraße 5-7 - 80333 München, Tel.: 089 - 21 37 17 96, Fax: 089 - 21 37 15 85 als zuständige Aufsichtsbehörde.
Kontakt Daten Datenschutzbeauftragter: Betriebliche Datenschutzbeauftragte für die Diözese Würzburg: Eva Maria Weidenweber, Domerschulstraße 2, 97070 Würzburg, E-Mail: datenschutz@bistum-wuerzburg.de